

Gemeindemitteilung

Markt
Gemeinde
Vomper



Bürgermeister
Karl-Josef Schubert

Liebe Vomperinnen und Vomper!

„Gem2Go“ ist der Name jener Smartphone-App, die es **schnell** ermöglicht, Ihnen per Push-Mitteilung **wichtige Informationen aus dem Marktgemeindeamt** zu übermitteln. Gerade die aktuelle COVID-19-Pandemie hat gezeigt, dass es immer wieder notwendig ist, auf neue Entwicklungen rasch zu reagieren und allen BürgerInnen aktuellste Informationen auf schnellstem Weg zukommen zu lassen. Zwar gibt es auch andere digitale Kanäle (Gemeinde-Homepage, Facebook, WhatsApp etc.) mit denen wir Nachrichten direkt zu Ihnen bringen können. Facebook und WhatsApp haben jedoch auch Nachteile – Stichwort „Datenschutz“.

Mit „Gem2Go“ können Sie selbst steuern,

welche Nachrichten der kommunalen Verwaltung Sie erreichen sollen. Sie können sich damit zum Beispiel auch jede Woche über bevorstehende **Müll- bzw. Wertstoffentsorgungstermine erinnern lassen**, oder u. a. diese Gemeindemitteilung digital lesen usw. Die App ist kostenlos sowohl beim Herunterladen aus diversen App-Stores, als auch im Betrieb. Für Fragen dazu, steht Ihnen mein Sekretariat telefonisch jederzeit gerne zur Verfügung!

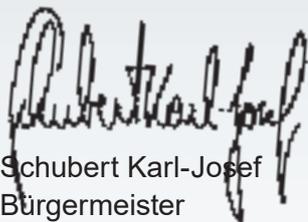
Der Bau der neuen Sporthalle bei der Mittelschule in Fiecht schreitet planmäßig voran. In der Gemeinderatssitzung im Jänner wurde einstimmig beschlossen, auch hier **„erneuerbare Energie“** zum Einsatz zu bringen. Zur

Fortsetzung Seite 2

Hagelhütte Hinterriß 1900



künftigen Versorgung der Mittelschule, der neuen Sporthalle und der neuen Fiechter Kinderbetreuungseinrichtung mit Heizwärme und Warmwasser, wird eine Grundwasserwärmepumpe errichtet. Ein Großteil, der zum Betrieb dieser Wärmepumpe benötigten elektrischen Energie, wird mittels einer neuen, entsprechend dimensionierten Photovoltaik-Anlage auf dem Dach der Mittelschule erzeugt werden. Energiebedarfsspitzen werden von den Stadtwerken Schwaz mit elektrischer Energie aus Wasserkraft ausgeglichen. Dieses Investitionsvorhaben, das nach Abzug aller Förderungen ein Volumen von voraussichtlich rund 0,4 Millionen Euro hat, wird wieder von der Kommunalbetriebe Vomp GmbH abgewickelt, die in den letzten 11 Jahren bereits alle kommunalen Gebäude im Vomp Dorfzentrum (Volksschule, Mehrzwecksaal, Kinderkrippe, Kindergarten, Seniorenheim, Marktgemeindeamt, Vereinshaus, Bauhof, Feuerwehrhaus) im Bereich der Heizwärme- und der Warmwassererzeugung auf Fernwärme aus unserer Hackschnitzel-Heizung umgestellt hat. Nach Fertigstellung dieses Vorhabens in Fiecht, gibt es in Vomp nur mehr zwei gemeindeeigene Gebäude, welche noch mit fossilen Energieträgern versorgt werden – nämlich das Tennisclubgebäude und das „Haus der Jugend“. – Auch hier sind in den nächsten Jahren entsprechende Investitionen zur Erreichung einer umweltfreundlichen bzw. CO2-neutralen Wärmeerzeugung geplant.


Schubert Karl-Josef
Bürgermeister



GEM 2GO Die Gemeinde Info und Service App

DIE WICHTIGSTEN INFOS DEINER GEMEINDE

ALLES IN EINER APP:
JETZT KOSTENLOS AUF
GEM2GO.AT

Laden im App Store | Google Play | Microsoft



Aus dem Marktgemeinderat

■ Gemeinderatssitzung

Die nächsten öffentlichen Gemeinderatssitzungen finden am Freitag, dem 26.03.2021 um 19:00 Uhr (Jahresrechnung 2020) im Mehrzwecksaal, Hoferweg 10 statt.

■ FerialpraktikantInnen

FerialpraktikantInnen für Seniorenheim und Bauhof

Während der Sommermonate (Juli/August) werden für den Bauhof Vomp (Mindestalter 16 Jahre) FerialpraktikantInnen beschäftigt.

Auch im Seniorenheim Vomp (Mindestalter 17 Jahre) werden in den vorgegebenen Zeiten

- 12.07. - 06.08. (4 Wochen)
- 09.08. - 03.09. (4 Wochen)

FerialpraktikantInnen beschäftigt. Zu den Aufgabenbereichen zählen Reinigung und Hauswirtschaft. Bitte bei der Bewerbung die gewünschte Zeit angeben.

Bewerbungen sind bis zum 31.03.2021 beim Marktgemeindeamt Vomp einzubringen.

■ "Wir sind inklusiv"

Die Marktgemeinde Vomp wurde, nach 2018 heuer bereits zum zweiten Mal, wegen vorbildlichem Engagement bei der Beschäftigung von Menschen mit Behinderungen mit der Auszeichnung „Wir sind inklusiv“ bei einer Online-Auszeichnungsveranstaltung des Sozialministeriumservice am Donnerstag, 04.02.2021 geehrt.



■ Kinderbetreuung

Sommer-Ferienbetreuung
von 02.08. bis 10.09.2021

- Die Anmeldung zur Ferienbetreuung ist ab 06.04. - 30.04.2021 (Kinderkrippe, Kindergarten, Schülerhort) online möglich.
- Eine Arbeitsbestätigung ist zwingend notwendig! (Die Vorlage finden Sie auf unserer Homepage als Download unter Formulare.)
- Sie erhalten eine automatische Rückmeldung aus dem System, für Sie als Kontrolle, dass die Anmeldung funktioniert hat.



Die Anmeldung ist erst nach Rückmeldung der zuständigen Leiterin gültig.

■ Funde

Ladekabel, div. Schlüssel, Herrenarmbanduhr

Abzuholen bei Frau Monika Daberto, Montag bis Freitag 08:00-12:00 Uhr, 05242/63237-11

■ Babytreff

Aufgrund der Corona-Maßnahmen und zum Schutz Aller, fand im 2. Halbjahr 2020 (38 Babys) und im 1. Halbjahr 2021 (19 Babys) kein Babytreff statt. Die Eltern wurden dazu eingeladen, das Geschenk der Marktgemeinde Vomp (einen Barbetrag über 110 €, einen Wickelrucksack) und ein kleines Geschenk der Bibliothek & Ludothek Vomp im Marktgemeindeamt abzuholen.

■ Langlaufloipe Rodelbahn

Die Schneeverhältnisse im heurigen Winter ermöglichten es, dass am Vomperberg, zumindest einige Wochen, eine perfekte Langlaufloipe und im Bachtal eine einwandfreie Rodelbahn vorzufinden waren.

Ein besonderer Dank gilt Simon und Thomas Scheiber, welche eine hervorragende Präparation der Loipe und auch der Rodelbahn gewährleistet haben!



■ Bauhof

Hauptreinigung durch die Kehrmaschine

Die diesjährige Hauptreinigung der Straßen vom Wintersplitt startet in der 2. Märzhälfte je nach Witterung.

■ Düngezeit

Aufruf an unsere Landwirte

Auch wenn es die Witterungsverhältnisse derzeit noch nicht zulassen, steht dennoch die Düngezeit bald wieder bevor. Die Landwirte werden daher ersucht, bei der Mistverfrachtung darauf zu achten, dass die öffentlichen Wege und Straßen nicht verunreinigt werden bzw. bei einer eventuellen Verschmutzung entsprechend gereinigt werden.

■ Tierzucht

Die Verordnungen zur Bekämpfung der Schafräude, der Brucella ovis Infektionen in den Tiroler Schafzuchtbetrieben und auch der CAE-Bekämpfung sind bis längstens 01.04.2021 unter der elektronischen Amtstafel auf unserer Homepage abrufbar und auch auf der Amtstafel im Foyer des Marktgemeindeamtes Vomp angeschlagen.

■ Sterbefälle

Sidon Johann

Felderer Helmut



■ Seniorenheim

Impfung gegen das Corona Virus im Seniorenheim Vomp

Im Jänner und Februar wurden alle Bewohnerinnen und Bewohner sowie das Personal, welche sich Anfang des Jahres für eine Impfung angemeldet haben, geimpft.

Aktuell haben 82% der Bewohnerinnen und Bewohner und 50% des Personals beide Impfungen gegen das Coronavirus erhalten. Verabreicht wurde der Impfstoff von Biontec/Pfizer.

Für einen möglichen Impftermin haben aktuell 5 Bewohnerinnen und Bewohner sowie 6 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ihr Interesse bekundet. Ob und wann es zu einer Impfung kommt, kann derzeit nicht gesagt werden.

Aktuell beschäftigt uns aber die Auswirkungen der „Südafrika-Mutation“. Die seit Mitte Februar geltenden strengeren Maßnahmen (vorgegeben durch das Land Tirol) werden umgesetzt und erzielen hoffentlich die gewünschte Wirkung.

Jetzt heißt es weiterhin Abstand halten und Kontakte reduzieren, damit wir hoffentlich bald ein halbwegs normales Leben – auch im Heim – haben werden.

Urban Wille

Faschingsfeier am Unsinnigen Donnerstag

Am Unsinnigen Donnerstag wurde im kleinen Rahmen der Fasching gefeiert. In den Wohnbereichen wurden am Nachmittag in gemütlicher Runde Faschingskrapfen und Knabbergebäck gegessen und Prosecco und Liköre getrunken. Es war eine kleine, aber feine Faschingsfeier. Hoffentlich kann der Fasching 2022 wieder ausgiebiger gefeiert werden.



Zivildienerr

Im Seniorenheim Vomp wird für den Zivildienstturnus ab 01.04.2021 wieder ein Zivildienerr eingestellt. Interessierte können sich beim Heimleiter Urban Wille unter der Telefonnummer 05242/65994-421 melden.

■ Notarsprechstunde

Die nächste Notarsprechstunde wird Herr Notar Mag. Ernst Moser aus Schwaz am Montag, 19.04.2021 von 17:00 bis 18:00 Uhr im Sitzungssaal (UG) des Marktgemeindeamtes abhalten.

Die Bevölkerung wird eingeladen, von diesem Angebot Gebrauch zu machen. Die Rechtsauskünfte zu diesen notariellen Themen sind kostenlos und verstehen sich als Bürgerservice der Notare und der Gemeinde. *Keine Voranmeldung erforderlich!*

■ SILC-Erhebung

Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Die Ergebnisse von SILC liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen zu den Lebensbedingungen und Einkommen von Haushalten in Österreich. Es ist dabei wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Die Erhebung SILC (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen) wird jährlich durchgeführt. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistikverordnung des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010 idgF), eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EU-Verordnung 2019/1700) sowie weitere ausführende europäische Verordnungen im Bereich Einkommen und Lebensbedingungen.

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von Februar bis Juli 2021 mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen Einkaufsgutschein über 15,- Euro.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten statistischen Geheimhaltung und dem Datenschutz gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!

Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

Statistik Austria

Guglgasse 13, 1110 Wien

Tel.: +43 1 711 28-8338 (werktags Mo.-Fr. 9:00-15:00 Uhr)

E-Mail: erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at

Internet: www.statistik.at/silcinfo



■ Glasfaseranschluss-Scheck für Privathaushalte

Gegenstand der Förderung:

Gefördert wird die Herstellung von Glasfaseranschlüssen (FTTH – Fibre to the Home, FTTB – Fibre to the Building). Die Erschließung von bestehenden Gebäuden mittels Glasfaser steht im Mittelpunkt der Förderung. Hierbei ist die Herstellung im Zuge von Neubau oder bei umfassender Gebäudesanierung nicht förderbar.

Bestehende Wohnungen in Mehrparteienhäusern können nur bei der erstmaligen LWL-Erschließung des Objektes gefördert werden (Inhouse-Verkabelung nur mit Glasfaser).

Förderungsnehmer:

Förderungsnehmer können Eigentümer oder Mieter von Gebäuden und Wohnungen (jeweils Privatpersonen) im Bundesland Tirol sein. Der Mieter muss die Zustimmung des Eigentümers schriftlich nachweisen können. Unternehmen (z.B. Gewerbetreibende/r, Hausverwaltung) wie auch Wohnungseigentumsgemeinschaften sind von der gegenständlichen Förderung nicht umfasst.

Art und Ausmaß der Förderung:

Die Förderung wird als nicht rückzahlbarer Einmalzuschuss gewährt und beträgt:

- ♦ Variante 1: € 300,00 für einen Glasfaseranschluss bei bestehender Leerverrohrung,
- ♦ Variante 2: € 1.000,00 für einen Glasfaseranschluss, wenn zusätzlich Grabungsarbeiten für eine Verlegung von Leerrohren zum Gebäude notwendig sind (maximal einmal pro Gebäude)

Die Förderung wird als „Scheck“ nach Herstellung des Glasfaseranschlusses ausbezahlt. Die Summe der förderbaren Kosten muss mindestens € 300,00 (bei bestehender Leerverrohrung) oder mindestens € 1.000,00 (bei notwendigen Grabungsarbeiten) betragen.

Für die Förderabwicklung sind dem Förderansuchen die Rechnungen samt Überweisungsbelege und die "Beilage 1 Bestätigung über die Herstellung des Glasfaseranschlusses" beizulegen bzw. hochzuladen.

Geltungsdauer:

Diese Richtlinie des Landes Tirol tritt rückwirkend mit 11.03.2020 in Kraft und gilt bis 31.12.2021, die Förderungsanträge müssen spätestens am 30.11.2021 eingelangt sein.

Weitere Informationen zum Online-Antrag finden Sie hier: www.tirol.gv.at



Gratulationen

Herrn BSc MSc Maximilian Dick
wurde von der
Universität Innsbruck
zum positiven Abschluss des
„**Masterstudiums Psychologie**“
der akademische Grad
„**Master of Science (MSc)**“
verliehen.

Die Marktgemeinde
Vomp gratuliert ganz
herzlich!



■ Corona-Hilfe

Corona (COVID-19)-Hilfe der Marktgemeinde Vomp verlängert

Ziel der Zuwendungen aus dem von der Marktgemeinde Vomp mit 120.000,00 € dotierten Corona (COVID-19) Hilfsfonds ist es, Alleinstehenden, Ehepaaren, eingetragene Partnerschaften sowie Familien mit Kindern rasch und unbürokratisch eine finanzielle Unterstützung zur Bewältigung von sozialen Härten bzw. Einkommensausfällen aufgrund der COVID-19-Pandemiefolgen zu gewähren.

Genauere Informationen und die Richtlinien dazu finden Sie auf unserer Homepage (Förderanträge/Corona (COVID-19)-Hilfsfond) bzw. erhalten Sie diese im Marktgemeindegamt.

ENERGIE TIROL

Umweltfreundliche Familienkutsche

Wie Transporträder Tirols Straßen unsicher machen

Lastenrad? Transportrad? Viele Namen gibt es für die aktuellen Trendgefährte. Am besten passt wohl die Bezeichnung Familienrad. Bestimmte Modelle eignen sich nämlich hervorragend als Transportmittel für die ganze Familie. So können die meisten Alltagswege ohne Einschränkungen praktisch und zugleich umweltfreundlich zurückgelegt werden. Auf dem Weg zur Mobilitätswende und der Umsetzung von TIROL 2050 energieautonom, ist das Transportrad ein wichtiger Baustein. Aufgrund der einmaligen Fördersituation in Tirol ist jetzt der ideale Zeitpunkt für den Umstieg aufs Familienrad.

Bei Wind und Wetter

Die Alltagstauglichkeit eines Familienrades steht außer Frage. Sollte es unerwartet regnen oder der Föhn aufleben gibt es den passenden Wetterschutz für fast alle Lastenradmodelle. Auch Steigungen, wie es sie auf vielen Wegen in den meisten Tiroler Gemeinden gibt, können dank des eingebauten E-Motors locker bewältigt werden.

Familienrad oder Auto?

Besondere Vorteile bietet das Transportrad gegenüber einem Auto. Staus sind damit Geschichte und die Parkplatzsuche fällt auch weg. Zudem ist es meistens möglich, direkt vor die Haustüre des Zielortes zu fahren und Wege zu benutzen, die für Autos nicht befahrbar sind. Die Parkgebühren entfallen und der zu Hause aufgeladene Elektro-Motor ersetzt die hohen Treibstoffkosten eines PKW. Außerdem wirken sich frische Luft und Bewegung vorteilhaft auf das Herz-Kreislaufsystem aus.

Fördersituation

Wer überlegt, sich ein Transportrad zuzulegen, sollte nicht mehr länger zögern und jetzt zuschlagen. Die Fördersituation im Land Tirol ist so gut wie nie zuvor. Neben der stattlichen Bundesförderung von 1.000 € (inkl. E-Mobilitätsbonus der Händler) gibt es seit Kurzem eine zusätzliche Landesförderung in der Höhe von 250 €. Infobox gespeichert

Transporträder ausprobieren

Die LARA – Lastenradkooperation stellt allen Interessierten in Innsbruck zwei Transporträder kostenlos zum Ausleihen zur Verfügung. Weitere Infos unter: www.lastenrad-innsbruck.at

MPREIS bietet KundInnen die Möglichkeit den großen Einkauf mit einem E-Transportrad nach Hause zu bringen. Nach Zirl, Wattens und Götzens wird ab ca. April 2021 wieder ein E-Transportrad monatsweise in verschiedenen Filialen zur Verfügung stehen. Ab einem Einkauf von 20 € kann es kostenlos für zwei Stunden ausgeliehen werden. Bei T&G in der Bachlechnerstraße in Innsbruck steht ein E-Transportrad permanent zur Verfügung. Weitere Infos unter: www.tundg.at/e-lastenrad-leihen

Tipps zum Kauf eines Transportrades

Neutrale und herstellerunabhängige Informationsplattform: www.topprodukte.at

Informieren Sie sich vor Kauf des Transportrades über mögliche Förderungen:

Bundesförderung: www.umweltfoerderung.at

Landesförderung: bit.ly/transportrad-foerderung-tirol



ENERGIEBERATUNGSSTELLE SCHWAZ

MELANIE SCHRAFFL & THOMAS GEISLER
stehen regelmäßig jeden vierten Mittwoch im Monat von 14.00 - 17.00 für Sie zur Verfügung.
Die nächsten Beratungstermine 2021:
27.01. / 24.02. / 24.03. / 28.04. / 24.05. / 23.06.2021
Info & Anmeldung:
Stadtwerke Schwaz, 6130 Schwaz
05242/6970





**Klimabündnis
Tirol**

Tipps von Klimabündnis Tirol:

Mach dein Fahrrad fit für den Frühling!

Mit diesem Frühjahrs-Check bringst du dein Rad nach einem langen Winter im Handumdrehen wieder auf Vordermann. Ein sauberes und gut gewartetes Rad macht mehr Spaß beim Fahren und bringt Sicherheit im Straßenverkehr.

1. Reifen checken:

Der richtige Reifendruck ist meist an der Reifenflanke zu lesen. Mit einem Druck von rund 3,5 bar liegt man im richtigen Bereich. Verliert der Reifen auch nach dem Aufpumpen Luft, so ist entweder das Ventil kaputt oder der Schlauch weist ein Loch auf und muss geflickt bzw. ausgetauscht werden.

2. Bremsen einstellen:

Das Nachstellen der Bremszüge geht dank Stellschrauben an den Bremshebeln ganz einfach: Zuerst die Kontermutter lösen dann die Stellschraube so weit herausdrehen, bis die Bremsen wieder gut funktionieren. Abschließend Kontermutter wieder festschrauben.

3. Putzen und Schmieren:

Am besten putzt man das Fahrrad mit einem Spezialreiniger und einem weichen Tuch. Anschließend Kette, Gangschaltungsteile und Zahnräder einölen. Besonders gut funktioniert das mit einem Pinsel. Den Pinsel an die Kette halten und diese im Leerlauf durchlaufen lassen.



Fotos: © Michael Gasser

Silberregion Karwendel

'Di Tuxa'

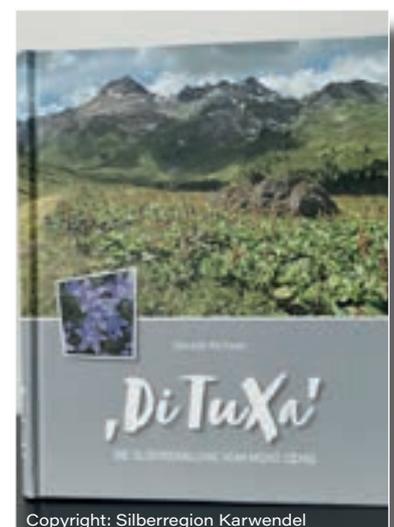
Spannende Geschichten über die Tuxer Alpen hat der Thaurer Gerald Aichner, unter dem Titel "Di TuXa" verfasst.

Dieses Buch verspricht großartige Geschichten und Fakten über die TuXer. Auf 384 Seiten nimmt Aichner seine Leserschaft in die Berge mit.

Viele Bilder von Blumen, Bergen, Hütten und Gipfelkreuzen untermauern die Texte. Auch unsere Region ist mit unserem Hausberg – dem Hecher und weiteren Bergen vertreten.

SILBER REGION Karwendel

Erhältlich bei uns im Büro und im Online Shop:



Copyright: Silberregion Karwendel

Versöhnlicher Rückblick auf 2020

Viele Naturschutzmaßnahmen für 2021 geplant

Hall in Tirol, 15. Februar 2021. Der Naturpark Karwendel veröffentlichte heute seinen Jahresbericht 2020 und gibt einen ersten Überblick zu den geplanten Projekten im Jahr 2021. „Der Rückblick auf das Corona-Jahr 2020 fällt trotz deutlich weniger Veranstaltungen durchaus versöhnlich aus“, erklärt Bgm. Josef Hausberger, Obmann des Naturparks. „Zahlreiche große Projekte konnten rechtzeitig abgeschlossen oder sogar vorgezogen werden“, so Hausberger weiter.

Rückblick auf das Jubiläumsjahr 2020: Prämierung, Kinderbuch, Wildflüsse

Nach einem durchaus fulminanten Start mit der Auszeichnung „Naturpark des Jahres 2020“ war zwar mit dem ersten Lockdown erstmals Schluss mit Exkursionen und Veranstaltungen. Die Projektarbeit in den Bereichen Naturschutz, Wissen & Forschung sowie die Weiterentwicklung unserer Besucherzentren war jedoch davon nicht behelligt. „Es konnten beispielsweise ein großes internationales Wildflussprojekt abgeschlossen, ein Kinderbuch mit allen Naturpark-SchülerInnen gestaltet und ein Großteil der Moorverträge mit den Bauern verlängert werden“, führt Hermann Sonntag, GF Naturpark Karwendel, einige Beispiele der letztjährigen Aktivitäten an.



2021: Arten(schutz), Almpflege und Besucherlenkung im Fokus

Die Arbeit geht dem Naturpark Karwendel auch 2021 nicht aus. Auf Basis einer umfassenden Studie der Universität Innsbruck (wird in Kürze vorgestellt) werden einige neue Artenschutzprojekte initiiert oder ausgebaut. Im Bereich der Almpflege werden noch diesen Sommer auf 7 Almen die sog. „Naturschutzpläne“ abgeschlossen und die Naturpark-Ranger werden personell verstärkt im Gelände unterwegs sein. Zusätzlich soll rund um die Besucherzentren die Artenvielfalt nach Scharnitzer Vorbild gefördert werden. „Die Zeit, welche wir derzeit nicht in den Naturpark-Schulen oder bei Veranstaltungen verbringen können, nützen die Naturpark-MitarbeiterInnen wiederum für konkrete Projekte in anderen Bereichen“, erläutert Obmann Josef Hausberger die Strategie fürs laufende Jahr.

Netz an Projektpartnern ist der Schlüssel zum Erfolg!

Um die große Anzahl an Projekten überhaupt umsetzen zu können, ist eine entsprechende Basisfinanzierung notwendig, die durch die Beiträge der Karwendelgemeinden, Tourismusverbände und v.a. durch das Land Tirol sichergestellt wird. Der Naturpark möchte sich aber auch bei allen anderen, inzwischen mehr als 100 (!) Projekt-Partnern für die ausgezeichnete Zusammenarbeit bedanken, ohne die die meisten Projekte und Aktivitäten schlichtweg nicht möglich wären.



Weitere Informationen

Mag. Hermann Sonntag, 0664-2041015,
hermann.sonntag@karwendel.org

■ Bibliothek & Ludothek Vomp Jahresbericht

Bibliothek & Ludothek Vomp

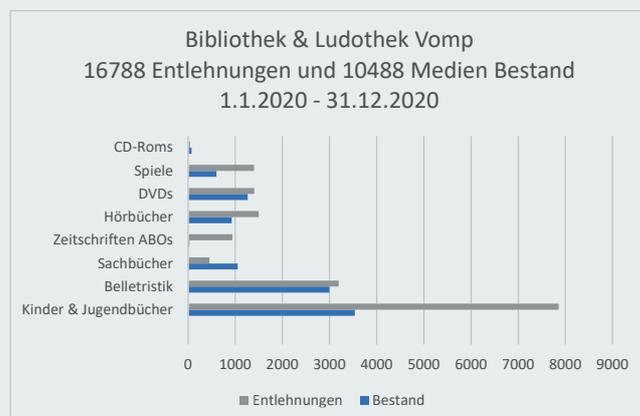
Leitung: Hildegard Hadatsch

Heidrun Dispiter, Ute Feller, Iris Gasser, Theresa Grünbichler, Cigdem Harmanci, Angela Hechenblaikner, Lena Hechenblaikner, Claudia Kaiser, Monika Kaiser, Heidi Klausner, Daniela Luxner, Claudia Mair, Mag. Magdalena Mair, Theresa Mair, Dr. Christine Malaun, Mag. Julia Malaun, Brigitte Sailer, Eva Sailer, Elisabeth Steinlechner, Sabine Wurm, EDV Betreuer: Stephan Jordan

Helga Priglinger (25 Jahre), Hilda Wild (24 Jahre), Margit Jordan (23 Jahre) sind mit 01.01.2021 in ihren wohlverdienten Bibliotheks-Ruhestand gegangen. Wir bedanken uns sehr herzlich für die langjährige Mitarbeit!

Öffnungszeiten Bibliothek & Ludothek Vomp

Montag: 08:00 - 12:00 Uhr
 Donnerstag: 15:45 - 19:00 Uhr
 Freitag: 15:00 - 18:00 Uhr
 Sonntag: 09:30 - 11:15 Uhr



Übersicht der Bibliotheksveranstaltungen in Vomp 2020

Art der Veranstaltung	Datum	Teilnehmer
1. Besuch der Vorschulkinder des Kindergartens Vomp	17.01. u. 07.02.2020	je 25 Kinder
2. Babytreff der Marktgemeinde Vomp	Jänner u. Juli 2020	ca. 50 Personen
3. Buchausstellung und Verkaufsmarkt zum Thema „Erstkommunion“	08.03.2020	50 Personen
7. Besuch der Volksschulkinder und Vorschulklasse		1272 Kinder
8. Besuch im Waldkindergarten	10.06.2020	40 Kinder
11. Lesung für die zwei 4. Klassen Volksschule	16.10.2020	47 Kinder
12. Kasperltheater	22.10.2020	49 Kinder
17. Büchereikaffee	14.02.2020	ca. 30 Personen
18. Tiroler Geschichtensommer	Donnerstags	74 Kinder
19. Lesung gemeinsam mit Bibliothek & Ludothek Fiecht	22.10.2020	37 Personen

■ Schützenkompanie Vomp

Zum 2. Mal hintereinander ist die Schützenkompanie Vomp, aufgrund der Corona-Situation, gezwungen, das traditionelle Dorfschießen und den Schützenball am Ostersonntag abzusagen.

Hiermit möchten wir uns bei allen Besuchern und Helfern herzlich bedanken und hoffen, dass wir uns 2022 wieder im Schützenheim und beim Schützenball treffen werden. Auf bald eure Schützenkompanie Vomp.



■ Bibliothek & Ludothek Fiecht Jahresbericht

Bibliothek & Ludothek Fiecht

Leitung: Gabi Brugger-Graupner

Petra Grauss-Bachler, Mag. Anddreas Mühlegger, Mag. Helmut Mühlegger, Anke Perzlmaier, Barbara Steinlechner, Jolanda Steurer, Ulrike Tschurtschenthaler, Dietmar Würtenberger

Öffnungszeiten Bibliothek & Ludothek Fiecht

Mittwoch: 17:30 - 19:00 Uhr
 Freitag: 09:00 - 12:00 Uhr
 Samstag: 17:30 - 19:00 Uhr
 Sonntag: 10:30 - 11:45 Uhr



Übersicht der Bibliotheksveranstaltungen in Fiecht 2020

Art der Veranstaltung	Datum	Teilnehmer
1. Babytreff der Gemeinde	Jänner 2020	50 Personen
2. Märchenabend mit Barbara Beinsteiner	11.07.2020	37 Personen
3. Autorenlesung Musikalisch-Literarischer Abend	20.10.2020	35 Personen
4. Kidstreff	11.01.2020	4 Kinder
5. Pfarrcafe nach dem Sonntagsgottesdienst	12.01. u. 23.02.2020	22 u. 19 Personen



■ Redaktion Gemeindemitteilung

Die Gemeindemitteilung erscheint 11-Mal im Jahr in allen Haushalten der Marktgemeinde Vomp und ist auch als PDF auf der Homepage der Marktgemeinde Vomp abrufbar.

Sondergrößen und Formatierungen von Inseraten sind nach Vereinbarung und gegen Gebühr möglich! Bei Neueröffnung eines Betriebes in Vomp schalten wir auf Wunsch und zeitgerechtem Datenerhalt ein Inserat (max. Größe A5) gratis.

REDAKTIONSSCHLUSS ist IMMER der 15. im Monat, für die Monate Juli und August gibt es nur 1 Ausgabe!

Informationen und Buchung der Einschaltungen:

Marktgemeinde Vomp, Frau Bianca Seebacher, gemeinde@vomp.tirol.gv.at, 05242/63237-13.

Veranstaltungen März 2021

Bunt gemischt

FR 26.03. Gemeinderatssitzung, 19:00 Uhr
Mehrzwecksaal der Marktgemeinde Vomp

■ Mondkalender

Neumond ○ | Vollmond ● | Zunehmend ☾ | Abnehmend ☽

Da sich in diesem Jahr im Umweltkalender der Druckfehlerteufel, bezogen auf den Mondkalender, eingeschlichen hat, stellen wir Ihnen die Mondphasen bis Ende Dezember 2021 in der Gemeindemitteilung zur Verfügung.

März 2021

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
09	1	2	3	4	5	☾	7
10	8	9	10	11	12	○	14
11	15	16	17	18	19	20	☽
12	22	23	24	25	26	27	●
13	29	30	31	1	2	3	☾



Ob die Pfarrtermine lt. Plan durchgeführt werden, hängt von den Sicherheitsrichtlinien zum Schutz vor COVID-19 ab.

Bitte informieren Sie sich kurzfristig im Pfarramt! In den Kapellen werden weiterhin keine HI. Messen gefeiert.

Pfarre Vomp

Den ganzen Monat Caritas-Haussammlung

DI 02.03.	19:00	Taufgespräch im Widum - Dorf 77
MI 03.03.	19:00	Kreuzweg in der Pfarrkirche
FR 05.03.	19:00	Weltgebetstag der Frauen
MI 10.03.	19:00	Fastenmesse
DO 11.03.	20:00	Stefanuskreis - Widum Mag. Andreas Tausch "Fäden der Barmherzigkeit"
SO 08.03.	10:00	Familien- und Kindermesse mit Vorstellung der EK in der Pfarrkirche u. Pfarrkaffee mit Buchausstellung
MI 17.03.	19:00	Kreuzweg
FR 19.03.	19:00	Festgottesdienst (die Pfarren Vomp und Fiecht feiern gemeinsam in Fiecht)
DI 23.03.	08:30	Sekretärinnen-Treffen
MI 24.03.	19:00	Fastenmesse
SO 28.03.	10:00	Familien- und Kindermesse - Festgottesdienst mit Palmprozession
MI 31.03.	19:00	Bußgottesdienst u. Kommunionfeier

Pfarre Fiecht

FR 05.03.	19:00	Herz-Jesu-Messe mit kurzer Anbetung
SO 07.03.	09:45	3. Fastenamt, Gest.: Franz Moltrier
MO 08.03.	19:00	2. Kreuzweg
SO 14.03.	09:45	4. Fastenamt - Familienfasttag, Gest.: Johanna Röck
FR 19.03.	19:00	Festgottesdienst - Kirchenpatrozinium in FIECHT, Gest.: BLG Vomp
SA 20.03.	19:00	Wortgottesdienst

Kreuzwegandachten jeden Montag im März um 19:00 Uhr

Müllabfuhrtermine

■ Restmüll

Termin A) MI 10.03. und MI 24.03.2021 Dorf, Hoferweg, Gaisberg, Griesbichl, Schnittlauchgasse, Bachtalweg, Gröben, Vomperberg, Pirchat, Altmahd, Innhöfe und Ernst-Derfeser-Straße

Termin B) MI 03.03., MI 17.03. und MI 31.03.2021 Mooswinkl, Josef-Heiß-Straße, Feldweg, Schrott-Fiechtl-Straße, Schützenweg, An der Leiten, Industriestr., Au, Fiecht, Pax, Zöhlerweg, Dornach, Sportplatzweg, Albert-Nöckl-Platz

■ Kunst-Verbundstoffe A) DO, 04.03.2021 B) FR, 05.03. u. FR, 02.04.2021

■ Altpapier DO 04.03.2021

■ Silofoliensammlung DO 01.04.2021

■ Biomüll immer MO, ab 07:30 Uhr Bei Fragen Josef Dengg 0660/4080275 bzw. Hubert Weber 0680/2316270

Die Säcke bzw. Tonnen bitte bis um 06:00 Uhr am Straßenrand deponieren!